

Zweifel am Grundschullehramtsstudium - zu verklemmt/introvertiert?

Beitrag von „Tom123“ vom 1. August 2022 15:04

Zitat von Humblebee

Ersteres ja, aber weder was das "ausgiebige Testen" oder Entwürfe-anderer-Nutzen angeht: Ist mir nicht bewusst, dass das so gehandhabt wird. Zum ausführlichen Ausprobieren ist doch im Ref gar keine Zeit und bei den Entwürfen muss man doch i. d. R. bestätigen, dass man sie selbst erstellt hat, oder? Da würde ich nicht riskieren wollen, dass mir Plagiat vorgeworfen wird.

Ich kenne Leute, da hat jemand anderes die Examensarbeit geschrieben. Es gibt Menschen, die bezahlen wildfremde Menschen dafür. Und es gibt viele, die mehr oder minder viel Hilfe von Freunden bekommen haben. Alleine jemand kompetentes, der deine Entwürfe Korrektur liest, bringt eine Menge. Ist es dann schon nicht selbst erstellt?

Meine Prüferin im Examen sagte damals: "Man muss das Rad nicht neu erfinden." Für die Besuchsstunden suche ich mir doch sowieso irgendein tolles Thema aus. Dann habe ich da vielleicht schon mal eine Stunde gesehen oder was gelesen. Beispielsweise in Sachunterricht gibt es bestimmte Klassiker. Magnetisch oder nicht oder alternativ brennt oder brennt nicht, leitet den Strom oder nicht. Man legt ein paar Materialien zurecht und lässt die Kinder testen. Dann sammelt man das in einer Tabelle. Das ganze verpackt in einer netten Geschichte und am Ende ein passenden Merksatz. Da ist es schon echt schwierig irgendwas total falsch zu machen. Man kann sogar magnetisch oder nicht im großen Besuch machen und dann brennt oder brennt nicht in der Prüfung.

Bei meinem Ref waren gerade Anna-Zahlen in Mathematik beliebt. Das haben mehrere in der Prüfung gemacht. Die werden sicherlich auch miteinander gesprochen haben. Am Ende ist das Ref aber was anderes als der normale Schultag. Im Ref geht es darum Sternstunden zu zeigen. Im Alltag sieht dann vieles anderes aus. Und manche Probleme tauchen dann erst auf.